PRESSEMITTEILUNG

Der RED NOSE DAY wird Weltmeister: Jérôme Boateng unterstützt die ProSieben-Charity

Unterföhring, 7. Mai 2015. Prominente Unterstützung für den RED NOSE DAY: Weltmeister Jérôme Boateng engagiert sich in diesem Jahr zum ersten Mal für die ProSieben-Charity. Mit vollem Einsatz will er helfen, dass in Berlin-Treptow ein neues Kinderzentrum, die 20. Arche, entsteht. Dazu setzt er sich mit Joko Winterscheidt, Palina Rojinski, Klaas Heufer-Umlauf, Bonnie Strange, Daniel Aminati, Annemarie und Wayne Carpendale, Aiman Abdallah, Thore Schölerman, Stefan Gödde, Topmodel Stefanie Giesinger und Rebecca Mir die rote Nase auf. Gemeinsam bitten die Stars ab sofort in einer großen ProSieben-Kampagne um Spenden, damit Kindern eine bessere Zukunft geboten wird. ProSieben feiert den RED NOSE DAY am 18. Mai mit Aktionen in „*taff.*“ und „Galileo“ und einer Sonderausgabe von „CIRCUS HALLIGALLI“.

Jérôme Boateng, Fußballprofi mit Berliner Wurzeln und Vater von Zwillingen: „Ich kenne die Bedingungen, unter denen viele Kids besonders auch in Berlin leben müssen. Da ist jede Hilfe wichtig. Gemeinsam wollen wir mit dem RED NOSE DAY und der „Arche“ in Berlin-Treptow einen Ort schaffen, an dem man sich richtig gut um Kinder kümmert. Ein warmes Essen, Hausaufgabenhilfe und Spielmöglichkeiten sind nicht für alle Kinder selbstverständlich – sollten es aber sein. Deswegen ist dieses Projekt des RED NOSE DAYs so wichtig.“

Spenden mit Ziel

Eine neue Arche für die „Arche“ – das RED NOSE DAY-Projekt 2015: In Berlin-Treptow soll mit Hilfe des RED NOSE DAY die 20. Arche entstehen. Durch ein geregeltes Angebot nach der Schule mit Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung durch geschulte Helfer bekommen sie die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben – etwas, dass ihnen durch die Zwänge zuhause häufig verwehrt bleibt. 200.000 Euro werden für Umbau und Betrieb benötigt. „In Berlin leben ungefähr 40 Prozent aller Kinder und Jugendlichen von Transferleistungen. Wir brauchen ein solches Engagement, um den Kindern eine Zukunft zu geben. Ohne Hilfe von außen haben sie keine Chance auf ein selbstbestimmtes Leben. Im zwanzigsten Jahr der Arche ist das die 20. Einrichtung in Deutschland“, so Bernd Siggelkow, der Gründer der Arche.

Pressekontakt:

ProSiebenSat.1 TV Deutschland GmbH
Kommunikation/PR Entertainment
Christoph Körfer
Tel. +49 [89] 9507-1178

Christoph.Koerfer@ProSiebenSat1.com

Bildredaktion
Tabea Werner
Tel. +49 [89] 9507-1167
Tabea.Werner@ProSiebenSat1.com